

## Sachkunde-Fortbildung Pflanzenschutz

Wie schon im vorangegangenen Warndienst mitgeteilt, werden wir aufgrund der Covid19-Pandemie im Winter/Frühjahr 2021 nicht in der Lage sein, alle Sachkundigen, die eine Fortbildung benötigen, mit Präsenzveranstaltungen zu versorgen.

Im Online-Agrarterminkalender der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

(<https://www.lksh.de/aktuelles/agrarterminkalender/>) finden Sie Sachkunde-Fortbildungen für den Garten- und Landschaftsbau, für den Obstbau und den Ackerbau.

Ebenfalls bietet die Landakademie Onlineveranstaltungen an:

<https://shop.landakademie.de/shop/product/fortbildung-sachkunde-pflanzenschutz-gartenbau-11.>

## Vermeidung von Wildschäden

Kälteperioden, die sich gelegentlich schnell und unerwartet einstellen können, führen dazu, dass sich das Wild bei Schnee auf der Suche nach Nahrung in Baumschulquartieren und Weihnachtsbaumkulturflächen aufhält. Im letzten und vorletzten Jahr wurden an Gehölzen – vor allem in Nordmantannenbeständen – Verbiss- und Schalschäden durch Hasen, Kaninchen und Rehe festgestellt. Gefährdete Kulturen müssen rechtzeitig eingezäunt, Zäune, Gatter, Tore, regelmäßig auf Beschädigungen und die Bestände auf Verbiss-Schäden kontrolliert werden. Sinnvoll ist es, die Zweige von Obstbäumen, Weiden, Linden und anderen Gehölzen als Ausweichnahrung auszulegen. Allee- und Obstbäume können durch das Anlegen von flexiblen Wildschutzmanschetten gegen Verbeißen und Nagen im Stammbereich geschützt werden.

Wildtiere können durch die Anwendung unangenehm riechender Verbiss-Schutzmittel

(s. Tabelle „Wildverbiss 2021“) abgeschreckt und von den Kulturflächen ferngehalten werden.

Die Anwendung der Präparate erfolgt je nach Mittel und angestrebter Wirkungsdauer verdünnt oder unverdünnt im Spritz- oder Streichverfahren. Hierbei erfolgt häufig die partielle Pflanzenteilbehandlung im Bereich des Stammes oder Terminaltriebes. Oft wird auch die komplette Pflanze mit Verbiss-Schutzmitteln behandelt.

## **Weihnachtsgeschenkidee: Pflanzenschutz-Ratgeber Baumschule**

In handlichem DIN A5-Format werden auf über 350 Seiten Hauptschadursachen und weitere Erreger an über 100 verschiedenen Laub- und Nadelgehölzen beschrieben und Gegenmaßnahmen genannt. Rechtsgrundlagen, integrierter Pflanzenschutz und Unkrautbekämpfung komplettieren das Werk. Die mit vielen Bildern ausgestattete Broschüre, die zum Preis von 15,00 Euro/Exemplar zuzgl. Versand beim Pflanzenschutzdienst in Ellerhoop mit dem beigefügten Bestellschein erworben werden kann, ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit von Beratern aus den beiden großen Baumschulländern Niedersachsen und Schleswig-Holstein.



(Foto: Britta Hempel, LKSH Ellerhoop)

***Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des Pflanzenschutz-Warndienstes frohe  
Weihnachtsfeiertage und ein gutes & gesundes Jahr 2021!  
Ihr Pflanzenschutzdienst der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein***

Ihre Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

Name	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Thomas Balster	04120 7068-213	tbalster@lksh.de
Jürgen Heineking	04120 7068-204	jheineking@lksh.de
Tobias Plagemann	04120 7068-225	tplagemann@lksh.de

*Allgemeiner Hinweis:*

*Die Hinweise in diesem Warndienst ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.*

*Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.*

*© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.*